



Bestimmung der Lernausgangslage bei Schuleintritt

Die Bestimmung der Lernausgangslage war schon bisher ein bedeutender Teil der Schuleingangsphase, denn Erstklässlerinnen und Erstklässler treten seit jeher mit unterschiedlichen Lernvoraussetzungen in die Grundschule ein. Um Schülerinnen und Schüler individuell zu fördern und zu fordern, ermitteln Lehrkräfte differenzierte Informationen zu individuellen Lernvoraussetzungen, beobachten den Kompetenzerwerb und beziehen personale sowie soziale Faktoren in die Betrachtung mit ein.¹ Die Corona-Pandemie erfordert jedoch in besonderem Maße eine fundierte Analyse der Lernausgangslage bei Schuleintritt, da durch den Wegfall der Schulscreenings bzw. des Besuchs der Angebote vom Übergang Kindergarten in die Grundschule häufig nur wenige Informationen zum Entwicklungsstand der Schülerinnen und Schüler vorliegen. Zudem ist nach Möglichkeit ein direkter Austausch zwischen der zuvor besuchten Kindertageseinrichtung und der Grundschule für die Gestaltung der Übergangsphase günstig.

Vom 1. Schultag an entstehen in vielen Unterrichtsphasen Anlässe zur Beobachtung der Lernausgangslage. Auf den folgenden Seiten werden exemplarische Anregungen für Beobachtungsmöglichkeiten gegeben, aus denen Lehrkräfte eine Auswahl treffen oder die sie als Grundlage für die Entwicklung eigener Aufgaben nutzen können. Folgende Bereiche werden berücksichtigt:

1. Deutsch
 - 1.1 Schriftspracherwerb
 - 1.1.1 Phonologische Bewusstheit
 - 1.1.2 Erfahrungen mit Schriftsprache/Schreiben/Lesen
 - 1.2. Zuhören
 - 1.3 Sprechen
2. Mathematik
 - 2.1 Basale Fähigkeiten
 - 2.2 Geometrie
 - 2.3 Zahlen
3. Lern- und Arbeitsverhalten
4. Sozialverhalten/emotionale Entwicklung

¹ Vgl. Staatsinstitut für Schulqualität und Bildungsforschung (ISB). Pädagogisch diagnostizieren im Schulalltag. <https://www.isb.bayern.de/schulartspezifisches/materialien/p/paedagogisch-diagnostizieren-im-schulalltag/> (Stand: 19.04.2021)



5. Fein- und Grobmotorik

In der nachfolgenden tabellarischen Übersicht werden Aufgaben vorgestellt, die sich im alltäglichen Unterricht mit geringem Aufwand durchführen lassen. Beschreibungen zum Auftrag, konkrete Impulse und Hinweise zur Methode ergänzen die Darstellung. Jede Aufgabe ermöglicht es, mehrere beobachtbare Fähigkeiten zu ermitteln. Zur Vertiefung werden Links sowie Hinweise zu Literatur und weiterführenden Materialien genannt.

Nach dieser informellen Bestimmung der Lernausgangslage durch Beobachtung wird es möglicherweise nötig sein, mit einzelnen Schülerinnen und Schülern eine Feinerhebung durchzuführen. Bereits durch Nachfragen bei den Schülerinnen und Schülern kann die Lehrkraft weitere Hinweise zur individuellen Lernausgangslage erhalten. Anregungen zur Feinerhebung und Möglichkeiten der Förderung sind bei Links/Literatur/weiterführende Materialien vermerkt.

Die Beobachtungen der ersten Schulwochen bilden die Grundlage für die Planung des kompetenzorientierten Unterrichts in der Schuleingangsphase. Individualisierende und differenzierende Lernarrangements bieten für alle Schülerinnen und Schüler Möglichkeiten der Förderung und Forderung.

In folgenden Veröffentlichungen werden weitere Anregungen und Hinweise gegeben:

Diagnostisches Handeln in Schule und Unterricht:

- Staatsinstitut für Schulqualität und Bildungsforschung (ISB). Pädagogisch diagnostizieren im Schulalltag. Grundlageninformationen mit Anregungen für die Praxis.
http://www.isb.bayern.de/download/7408/paedagogisch_diagnostizieren.zip
(Stand: 19.04.2021)

Leistungsbeobachtung, Leistungserhebung und Leistungsbewertung vor dem Hintergrund des LehrplanPLUS:

- Staatsinstitut für Schulqualität und Bildungsforschung (ISB). Kompetenzorientierter Unterricht. Leistungen beobachten – erheben – bewerten.
http://www.isb.bayern.de/download/19518/leistung_grundschule_internet.pdf
(Stand: 19.04.2021)

Gemeinsames Lernen in heterogenen Lerngruppen:

- Staatsinstitut für Schulqualität und Bildungsforschung (ISB). Flexible Grundschule. Praxisbeispiele für Unterricht und Lernstandserhebung. Abrufbar unter:
<https://www.isb.bayern.de/schulartspezifisches/materialien/handreichung-flexible-grundschule/>
(Stand: 19.04.2021)
- Staatsinstitut für Schulqualität und Bildungsforschung (ISB). Gemeinsame Lernaufgaben in der Schuleingangsstufe der *Flexiblen Grundschule*. (In Vorbereitung)



1. Deutsch

1.1 Schriftspracherwerb

1.1.1 Phonologische Bewusstheit

Aufgabe	Auftrag/Impuls/Methode	beobachtbare Fähigkeiten
Übungen mit Bildmaterial	Beim Betrachten von Bildmaterial (z. B. Bildkarten, Bilderbücher, Wimmelbilder) können unterschiedliche Kompetenzen geprüft werden: Die Schülerinnen und Schüler erkennen und bilden Reime, gliedern Wörter in Silben, benennen Anlaute, identifizieren Einzellaute.	<ul style="list-style-type: none">• phonologische Bewusstheit• Sprachbewusstheit/Sprachgefühl• Wortschatzkenntnisse
Nachsprechübungen	Zungenbrecher oder Phantasie- und Zaubersprüche aus erzählten Geschichten nachsprechen	<ul style="list-style-type: none">• genaues Hinhören• auditive Merkfähigkeit• Artikulation• Wortschatz
Übungen zur Silbenerkennung	Schülerinnen und Schülern werden Bilder gezeigt; Kinder klatschen Silben der Wörter Silbenhüpfen, Silbentänzen, Silbenschwingen Drei Silben (jede von einem Schüler/einer Schülerin) gesprochen) zu einem Wort zusammensetzen und einer Bildkarte zuordnen: Pa-pa-gei	<ul style="list-style-type: none">• intuitives Erfassen der Silbenstruktur• Verständnis der Silbengliederung von Wörtern• körperliche Koordination
Übungen zu Reimen	Bildkarten mit Reimpaaren spielerisch zuordnen Gegenstände nach Reimpaaren ordnen	<ul style="list-style-type: none">• Wortschatz• Sprachverständnis• Umgang mit Sprache



Laufolgen erkennen	Begriff Laut für Laut vorsprechen; Schülerinnen und Schüler ordnen Begriff einer Bildkarte zu	<ul style="list-style-type: none">• Synthese von Lauten und Silben• genaues Zuhören• auditive Wahrnehmung
---------------------------	---	---

Links/Literatur/Weiterführende Materialien:

- Frank, A., Kirschhock, E.-M., Martschinke, S.: Rundgang durch Hörhäuser, 11. Auflage, Donauwörth, 2021
- Die Würzburger Untersuchungen zur Förderung der phonologischen Bewusstheit bei Kindergartenkindern, <http://www.phonologische-bewusstheit.de/forschung.htm> (Stand: 19.04.2021)
- Metze, W.: Pepino: Test Lautbewusstsein, http://www.wilfriedmetze.de/html/test_pepino.html (Stand: 19.04.2021)
- # lesen.bayern: <https://www.lesen.bayern.de/grundlagen/> (Stand: 19.04.2021)

1.1.2 Erfahrungen mit Schriftsprache/Schreiben/Lesen

Aufgabe	Auftrag/Impuls/Methode	beobachtbare Fähigkeiten
Weißblattaufgabe	<p>möglicher Impuls:</p> <ul style="list-style-type: none"> Schreibe alle Buchstaben auf, die du kennst. Was kannst du schon schreiben? 	<ul style="list-style-type: none"> Schriftsprachkenntnisse Körper-, Stift-, Handhaltung Anstrengungsbereitschaft, Konzentration
	<p>möglicher Impuls:</p> <ul style="list-style-type: none"> Schreibe auf das Blatt mit deiner Partnerin oder deinem Partner, wie du möchtest und was du möchtest. (Vgl. „Leeres Blatt“ nach Hüttis-Graf/Baark) 	<ul style="list-style-type: none"> Schriftsprachkenntnisse <ul style="list-style-type: none"> Buchstaben/Wörter/Sätze schreiben und ggf. lesen einfache/schwierige Wörter schreiben (z. B. Eigename/Logos) Kommunikation mit Partner/in Körper-, Stift-, Handhaltung Anstrengungsbereitschaft, Konzentration
Wörterdiktat	<p>Die Lehrkraft diktiert den Schülerinnen und Schülern mehrere Wörter (die noch nicht vorher geübt wurden), diese werden neben den entsprechenden Abbildungen notiert. Bei mehreren Wiederholungen im Schuljahr können Fortschritte beim Verschriften sichtbar gemacht werden.</p>	<ul style="list-style-type: none"> Phonem-Graphem-Korrespondenz Rechtschreibbewusstsein, Anwendung des phonologischen und silbischen Prinzips Körper-, Stift-, Handhaltung Konzentration
Austausch über Leseerfahrungen und Bücher	<ul style="list-style-type: none"> Schülerinnen und Schüler bringen ihr Lieblingsbuch mit und zeigen es der Klasse; ggf. können sie Abschnitte vorlesen oder vortragen. 	<ul style="list-style-type: none"> vorschulische Leseerfahrungen Kenntnisse der Buchstaben Bedeutung von Schrift und Büchern im häuslichen Bereich
Lesen von einfachen Wörtern und Sätzen	<p>möglicher Impuls:</p> <ul style="list-style-type: none"> Lies die Wörter und Sätze und male sie (Blatt mit einfachen Wörtern, darunter jeweils ein Rahmen). 	<ul style="list-style-type: none"> Vorkenntnisse beim Lesen Morphem-Graphem-Zuordnung Buchstabenkenntnisse sinnerfassendes Lesen



Links/Literatur/Weiterführende Materialien:

- Hüttis-Graff, P., Baark, C.: Die Schulanfangsbeobachtung – Unterrichtsaufgaben für den Schriffterwerb. In: Dehn, M., Hüttis-Graff, P., Kruse, N. (Hrsg.): Elementare Schriftkultur. Schwierige Lernentwicklung und Unterrichtskonzept. Weinheim, 1996
- Lehrermarktplatz: Das kann ich schon – erster Lernstand Klasse 1: https://lehrermarktplatz.de/material/165952/das-kann-ich-schon-erster-lernstand-klasse-1?utm_source=pinterest&utm_medium=referral&utm_campaign=s04_c14_sk17_tyf&pin_datetime=2020-06-02-03-39 (Stand: 19.04.2021)



1.2. Zuhören

Aufgabe	Auftrag/Impuls/Methode	beobachtbare Fähigkeiten
Geräusche erkennen	Augen schließen oder verbinden; Lehrkraft macht Geräusch, Schülerinnen und Schüler benennen Geräusch und zeigen in die Richtung, aus der es kommt.	<ul style="list-style-type: none">• auditive Wahrnehmung• Konzentration• genaues Hinhören
Aufmerksamkeitsspiele	Durchführen von Spielen, bei denen die Aufmerksamkeit der Kinder dadurch erwirkt wird, dass sie Gesten einer Person aus einer zusammenhängenden Geschichte nachahmen sollen. Beispiele: <ul style="list-style-type: none">• Simon sagt.• Der Jäger schießt. (s. u. Aufmerksamkeitsspiele)	<ul style="list-style-type: none">• genaues Zuhören• mündliche Anweisungen in Handlung umsetzen• Spielregeln beachten
Gespräche führen	Gesprächsanlass z. B. Sommerferien; Schülerinnen und Schüler erzählen sich paarweise von ihren Erlebnissen. Anschließend geben sie die Erzählungen ihres Partners, ihrer Partnerin wieder.	<ul style="list-style-type: none">• aktives, genaues Zuhören• Merkfähigkeit• adäquate Wiedergabe des Gehörten• Gesprächsregeln kennen
Bilddiktat	möglicher Impuls: <ul style="list-style-type: none">• Zeichne oder ergänze das, was ich dir beschreibe (Formen, Gegenstände, Farben ...).	<ul style="list-style-type: none">• kreatives, bildnerisches Umsetzen von gehörten Informationen• Feinmotorik• zeichnerische Fähigkeiten• räumliche Vorstellung
Geschichten hören	möglicher Impuls: <ul style="list-style-type: none">• Ordne die Bilder entsprechend dem Ablauf der gehörten Geschichte.	<ul style="list-style-type: none">• auditives Gedächtnis• genaues Zuhören• Sprachverständnis• Gedächtnis



aktives Zuhören	Schülerinnen und Schüler bewegen sich so durch den Raum wie eine Figur aus einer vorgelesenen Geschichte. Schülerinnen und Schüler spielen kleine improvisierte Szenen zu einer Geschichte.	<ul style="list-style-type: none">• aktives Zuhören• Einfühlungsvermögen• körperliche Ausdrucksfähigkeit• sprachliche Kompetenz• Kreativität• spielerische Phantasie
------------------------	--	---

Links/Literatur/Weiterführende Materialien:

- Aufmerksamkeitsspiele: https://spiellandschaft.de/wp-content/uploads/2015/08/spieleheft_bergamlaim_2015_final.pdf, S.11 (Stand: 19.04.2021)
- Hirschfeld, C., Lassek, M.: Mit Mirola durch den Zauberwald, Oberursel, 2008
- Rosendahl, J.: Auditive Wahrnehmung: Lernvoraussetzungen im Anfangsunterricht 1. Klasse/Vorschule, 4. Auflage, Hamburg, 2019
- Stiftung Zuhören: <https://www.stiftung-zuhoeren.de/> (Stand: 19.04.2021)
- Thüler, H.: Hören und Verstehen-Schuleingang, Braunschweig, 2009

1.3 Sprechen

Aufgabe	Auftrag/Impuls/Methode	beobachtbare Fähigkeiten
ein persönliches Gespräch führen	Die Lehrkraft führt mit jeder Schülerin/jedem Schüler ein freies Gespräch, z. B. im Rahmen der Vorviertelstunde. Sie stellt dabei einige persönliche Fragen (z. B. nach dem Alter, Geschwistern, Inhalt der Schultüte, weiteren Sprachen). Insbesondere bei Schülerinnen und Schülern mit geringen Deutschkenntnissen können so erste, informelle Beobachtungen zur Verwendung mündlicher Sprache gemacht werden.	<ul style="list-style-type: none"> • Gesprächsbereitschaft • Verständnis von Fragen • Wortschatzkenntnisse (auch: Verwendung der Artikel) • Satzbau (z. B. vollständige Sätze, Verwendung von Nebensätzen, Verbstellung)
zu Bildern sprechen	In Partnerarbeit betrachten die Schülerinnen und Schüler ein Bild (z. B. Wimmelbild, Bild mit Fehlern, Bild mit mehreren Figuren). Im Rahmen eines anschließenden Austauschs zu vorgegebenen Impulsen bieten sich der Lehrkraft Beobachtungsmöglichkeiten. mögliche Impulse/Aufträge: <ul style="list-style-type: none"> • Erzähle, was du siehst. Wechsle dich mit deiner Partnerin oder deinem Partner ab. • Wähle eine Figur aus. Erzähle, was sie gerade macht/erlebt. • Auf dem Bild ist einiges falsch! Beschreibe. • Spielt das Spiel "Ich sehe was, was du nicht siehst". 	<ul style="list-style-type: none"> • genaues Zuhören • Gesprächsbereitschaft • freies und spontanes Sprechen • Sprachverständnis bei Instruktionen • Wortschatzkenntnisse (auch: Verwendung der Artikel) • Satzbau (z. B. vollständige Sätze, Verwendung von Nebensätzen, Verbstellung) • Kooperationsbereitschaft



Links/Literatur/Weiterführende Materialien:

- Bilderbuchreihe "Ich sehe was ... ", z. B. Wick, W., Marzollo, J.: Ich sehe was ... Total verrückte Schule, 1. Auflage, Stuttgart, 2014
- Bildkarten zur Sprachförderung. Was stimmt hier nicht?, Berlin, 2019

2. Mathematik

2.1 Basale Fähigkeiten

Aufgabe	Auftrag/Impuls/Methode	beobachtbare Fähigkeiten
diverse Bilderrätsel lösen	mögliche Impulse: <ul style="list-style-type: none"> • Spure die verworrenen Linien möglichst genau nach. • Verfolge die Spur nur mit deinen Augen. Wo kommst du heraus? • Finde das Bild zum Schatten. • Finde die Fehler im Spiegelbild. • Welches Puzzleteil fehlt? • Wie viele Dreiecke entdeckst du auf dem Wimmelbild? 	visuelle Wahrnehmung: <ul style="list-style-type: none"> • Figur-Grund-Unterscheidung • Wahrnehmungs- oder Formkonstanz • Auge-Hand-Koordination • Raumlage
geometrische Zeichnungen übertragen	möglicher Impuls: <ul style="list-style-type: none"> • Übertrage das vorgegebene Bild auf ein neues Blatt. 	visuelle Wahrnehmung: <ul style="list-style-type: none"> • Figur-Grund-Unterscheidung • Wahrnehmungs- oder Formkonstanz • Auge-Hand-Koordination • Raumlage
Wimmelbilder beschreiben	mögliche Aufträge: <ul style="list-style-type: none"> • Anzahlen bestimmen • Mächtigkeiten vergleichen (auch geschätzt) • Handlungsabfolgen erzählen • sich an abgedeckte Teile erinnern • Muster und Formen finden 	<ul style="list-style-type: none"> • Kenntnis geometrischer Formen • Erkennen von Mustern • Raum-Lage-Begriffe • Merkfähigkeit • bekannter Zahlenraum • visuelle Wahrnehmung • logische Schlüsse ziehen



Links/Literatur/Weiterführende Materialien:

- Brenninger, A., Studeny, G.: Kartei zur Kopfgeometrie, 1. bis 4. Schuljahr, 3. Auflage, Braunschweig, 2010

2.2 Geometrie

Aufgabe	Auftrag/Impuls/Methode	beobachtbare Fähigkeiten
Musterfolgen erfinden, nachlegen, fortsetzen	mögliche Impulse: <ul style="list-style-type: none"> • Lege mit roten und blauen Plättchen Muster. • Lege ein Muster mit Mosaiksteinen. • Lege ein Muster mit Dreiecken. • Setze das angefangene Muster fort. • Beschreibe das Muster. 	<ul style="list-style-type: none"> • Figur-Grund-Unterscheidung • Serialität • Raumlage • Feinmotorik • Kenntnis geometrischer Flächenformen
Sortierübungen mit Knöpfen/Plättchen/Alltagsmaterialien	mögliche Impulse: <ul style="list-style-type: none"> • Sortiere die Knöpfe (nach Farbe/Größe/Anzahl der Löcher/Formen/Material). • Erfinde selbst Sortierregeln. 	<ul style="list-style-type: none"> • Klassifizierung • Kategorien/Oberbegriffe bilden • Feinmotorik
Flächenformen erkennen	Die jeweilige Bedeutung von geometrischen Formen in der Umgebung kennen. mögliche Impulse: <ul style="list-style-type: none"> • Heute bist du ein Formendetektiv. Suche das Klassenzimmer/die Wohnung/das Schulhaus/deinen Schulweg nach verschiedenen Formen ab. Fotografiere sie oder male sie ab. Erkläre anschließend, welche Bedeutung sie haben. • Schneide Formen aus Zeitungen und Zeitschriften aus. 	<ul style="list-style-type: none"> • Kenntnis geometrischer Flächenformen • Feinmotorik • Alltagswissen
Zeichnen mit der Geoschablone	mögliche Impulse: <ul style="list-style-type: none"> • Zeichne ein Bild mit der Geoschablone. • Zeichne eine Burg mit der Schablone. • Zeichne einen Schmetterling mit der Schablone. 	<ul style="list-style-type: none"> • Kenntnis geometrischer Flächenformen • Feinmotorik • Kreativität



	<ul style="list-style-type: none">• Zeichne möglichst viele verschiedene Sterne mit der Geoschablone.• Zeichne ein Bild mit dem Titel "Im Land der Vierecke".• Zeichne ein Bild mit dem Titel "Im Land der Dreiecke".• Zeichne ein Muster mit deiner Geoschablone.	
freies Bauen	mit Legosteinen/Bauklötzen/Einheitswürfeln/magnetischen Bausteinen	<ul style="list-style-type: none">• Kenntnis geometrischer Körperformen• Feinmotorik• Größenvergleich• Raumlage
Schleichdiktat mit der Geoschablone	Am Fensterbrett/Im Gang werden Karten mit vorgezeichnete Musterfolgen ausgelegt. mögliche Impulse: <ul style="list-style-type: none">• Lege das leere Blatt, einen gespitzten Bleistift und die Geoschablone auf deinen Platz. Lass alles dort liegen.• Schleiche dich leise zu den Karten mit den vorgezeichneten Mustern.• Fotografiere das erste Muster in Gedanken ab und merke es dir.• Schleiche zurück auf deinen Platz.• Versuche, das Muster mit der Schablone zu zeichnen.• Kontrolliere deine Ergebnisse.• Nun mach es mit den nächsten Karten genauso.	<ul style="list-style-type: none">• Merkfähigkeit• Raumlage• Feinmotorik• Serialität
Setzkasten (3*3-Feld) / Steckplatten befüllen	mögliche Impulse: <ul style="list-style-type: none">• Stell dir vor, das ist ein Setzkasten/eine	<ul style="list-style-type: none">• Kenntnis der Raum-Lage-Begriffe• Kenntnis geometrischer Flächenformen

	<p>Steckplatte.</p> <ul style="list-style-type: none"> ○ Zeichne in die Mitte ein Herz. ○ Zeichne rechts daneben ein Kreuz. ○ Zeichne über das Herz eine Sonne. ○ Zeichne unter das Herz einen Mond. ○ Schreibe links vom Mond eine Zwei. ○ Schreibe über das Kreuz eine Eins. ○ Zeichne rechts vom Mond ein Viereck. ○ Schreibe in die linke obere Ecke eine 3. ○ Zeichne unter die 3 ein Dreieck. 	<ul style="list-style-type: none"> • Feinmotorik • Konzentration
<p>Spiele, die Erfahrungen mit Geometrie ermöglichen</p>	<p>z. B.:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Puzzle • Jenga • Make 'n' Break • Tangram • Vier gewinnt • Rush hour • Mühle • Halma 	<ul style="list-style-type: none"> • Raumlage • Wahrnehmungskonstanz • Kenntnis geometrischer Flächenformen • Feinmotorik • Konzentration • Umsetzung von Handlungsabfolgen • Logik • Kooperationsfähigkeit

Links/Literatur/Weiterführende Materialien:

- Müller, G., Wittmann, E.: Das Zahlenbuch – Frühförderprogramm, Leipzig, 2009
- Staatsinstitut für Schulqualität und Bildungsforschung (ISB): Ebene Figuren (Flächen) nach vorgegebenen und selbstgewählten Kriterien einteilen: https://www.lehrplanplus.bayern.de/sixcms/media.php/72/End1-2RF_2.2Ebene%20Figuren%20%28Fl%C3%A4chen%29%20nach%20vorgegebenen%20und%20selbstgew%C3%A4hlten%20Kriterien%20einteilen.pdf (Stand: 19.04.2021)



- Staatsinstitut für Schulqualität und Bildungsforschung (ISB): Flächenformen vergleichen und beschreiben:
https://www.lehrplanplus.bayern.de/sixcms/media.php/72/GS_1-2_MA_RF_2.2%20Fl%C3%A4chenformen%20vergleichen%20und%20beschreiben.3544008.pdf (Stand: 19.04.2021)
- Staatsinstitut für Schulqualität und Bildungsforschung (ISB): Geometrische Muster untersuchen:
https://www.lehrplanplus.bayern.de/sixcms/media.php/72/End1-2RF_2.4Geometrische%20Muster%20untersuchen%20und%20erstellen.pdf (Stand: 19.04.2021)
- Staatsinstitut für Schulqualität und Bildungsforschung (ISB): Wie setze ich ein Muster fort?
https://www.lehrplanplus.bayern.de/sixcms/media.php/72/1-2RF_2.4Wie%20setze%20ich%20ein%20Muster%20fort.pdf (Stand: 19.04.2021)

2.3 Zahlen

Aufgabe	Auftrag/Impuls/Methode	beobachtbare Fähigkeiten
als Zahlendetektiv unterwegs	mögliche Impulse: <ul style="list-style-type: none"> • Heute bist du ein Zahlendetektiv. Suche das Klassenzimmer/die Wohnung/das Schulhaus/deinen Schulweg nach Zahlen ab. Fotografiere sie oder male sie ab. Erkläre anschließend, welche Bedeutung sie haben! • Schneide Zahlen aus Zeitungen und Zeitschriften aus. 	<ul style="list-style-type: none"> • Zahlen lesen • Zahlen schreiben • Kreativität • Mengenerfassung • Feinmotorik
Weißblattaufgabe	mögliche Impulse: <ul style="list-style-type: none"> • Male ein Bild, auf dem man etwas zählen kann. • Schreibe Zahlen auf. • Notiere die kleinste/größte Zahl, die du kennst. • Gestalte ein Plakat zu deiner Lieblingszahl. • Schreibe Rechenaufgaben auf. 	<ul style="list-style-type: none"> • bekannter Zahlenraum • Feinmotorik • Schreibrichtung, Formgenauigkeit, Lage • Kreativität • Arbeitstempo
Zahlenalbum erstellen	Verbindung von Weltwissen, Arithmetik, Geometrie und Kunst Die Schülerinnen und Schüler gestalten zu jeder Zahl eine Blankoseite individuell. mögliche Impulse: <ul style="list-style-type: none"> • Gestalte einen schönen Rahmen passend zu deiner Zahl. • Zeichne passende Mengen zu deiner Zahl. • Zeichne eine Geschichte, die zur Zahl passt. • Schreibe deine Zahl. • Finde Rechnungen zu deiner Zahl. 	<ul style="list-style-type: none"> • Motivation / Durchhaltevermögen • genaue Arbeitsweise • selbstständige Arbeitsweise • Arbeitstempo • Kreativität • Mengenerfassung • Frustrationstoleranz • Zahlen lesen • Zahlen schreiben, Präzision/Spiegelung? • Feinmotorik • Schreibdruck



	<ul style="list-style-type: none"> • Zeichne ein passendes Muster zu deiner Zahl. • Schneide aus und klebe passend zu deiner Zahl ein. 	<ul style="list-style-type: none"> • Addition/Zahlerlegung/Verdopplungsaufgaben • Subtraktion
Blitzlesen	<p>Es werden Fingerbilder, Bilder von Zehnerstreifen, Zwanzigfeldern, unstrukturierten Plättchenmengen oder Kugelkonstellationen am Rechenrahmen kurz (max. zwei Sekunden) gezeigt.</p> <p>mögliche Impulse:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Wie viele Finger/Plättchen/Kugeln siehst du? Dalli Blitz! (hier wird die Menge nur kurz gezeigt) • Erkläre, was du gesehen hast. 	<ul style="list-style-type: none"> • visuelle Wahrnehmung • simultane Zahlerfassung • quasi-simultane Zahlerfassung
Fingerblitz	<p>Partnerspiel</p> <p>mögliche Impulse:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Du und dein/e Partner/in sitzt euch gegenüber. • Auf das Kommando "Dalli Blitz" zeigt Partner 1 kurz eine Fingerzahl zwischen 0 und 10. • Partner 2 muss die gezeigte Anzahl benennen. • Anschließend wird abgewechselt. 	<ul style="list-style-type: none"> • visuelle Wahrnehmung • simultane Zahlerfassung • quasi-simultane Zahlerfassung
Brett-, Karten- und Würfelspiele anbieten	<p>z. B.:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Mensch-ärgere-dich-nicht • Uno • Fang den Hut • Das verrückte Labyrinth • Kniffel • Halli Galli 	<ul style="list-style-type: none"> • simultane und quasi-simultane Anzahlerfassung • Zusammensetzung von Teilmengen zu einem Ganzen • Zerlegungen der Fünf auf ikonischer Ebene • Addition im Zahlenraum bis 5 • Anbahnung des Teil-Ganzen-Verständnisses • strategische Vorgehensweisen entwickeln • mental operieren • Problemlösekompetenz entwickeln • räumliches Vorstellungsvermögen



ab-/zählen	<p>In verschiedenen Unterrichtssituationen werden möglichst viele Zähl- und Abzählansätze geschaffen, verknüpft mit vielerlei Sinneswahrnehmungen.</p> <p>mögliche Impulse:</p> <ul style="list-style-type: none">• Zähle so weit wie du kannst.• Die Rakete startet. Zähle den Countdown von 10 rückwärts.• Zähle ab der Zahl 4 vorwärts/rückwärts.• Zähle die Perlen/Gummibärchen...• Zähle alle Mädchen/Buben/Kinder in der ersten Reihe/am Gruppentisch/unserer Klasse.• Wie viele Töne hörst du? Zähle mit.• Wie viele Treppenstufen sind es?	<ul style="list-style-type: none">• Kenntnis der Zahlwortreihe• Eins-zu-eins-Zuordnung
Mengen vergleichen	<p>mögliche Impulse:</p> <ul style="list-style-type: none">• In welcher Kiste sind mehr/weniger Plättchen?• Betrachte das Wimmelbild. Wovon gibt es mehr/weniger?• Spiel "Hamstern"• Dominosteine mit Würfelbildern<ul style="list-style-type: none">○ Legt die Dominosteine verdeckt auf den Tisch.○ Jeder dreht einen Dominostein um.○ Vergleich: Wer hat mehr Punkte?○ Das Kind mit den meisten Punkten bekommt beide Dominosteine.○ Sieger ist, wer zum Schluss die meisten Dominosteine hat.	<ul style="list-style-type: none">• Mengenbegriff• Größenvergleich



Links/Literatur/Weiterführende Materialien:

- Held, N.; Fischer-Düvel, G.: Das Freispielbuch, Aachen, 2018 Aachen
- Müller, G.; Wittmann, E.: Das Zahlenbuch – Frühförderprogramm, Leipzig, 2009
- Pressemeldung: Brettspiele mit Punktwürfeln fördern Mathekompetenz – Osnabrücker Mathematikdidaktikerin Gasteiger veröffentlicht Studie zu Effekten von Brettspielen auf 4- bis 6-Jährige: https://www.uni-osnabrueck.de/kommunikation/kommunikation-und-marketing-angebot-und-aufgaben/pressestelle/pressemeldung/news/brettspiele-mit-punktwuerfeln-foerdern-mathekompetenz-osnabruecker-mathematikdidaktikerin-gasteiger/?tx_news_pi1%5Bcontroller%5D=News&tx_news_pi1%5Baction%5D=detail&cHash=a1b29b3523a172956afc232ec30fab85.pdf (Stand 19.04.2021)
- Sommerlatte, A.; Lux, M.; Meiering, G.; Führlich, S.: Lerndokumentation Mathematik – Anregungsmaterialien; Senatsverwaltung für Bildung, Wissenschaft und Forschung, Berlin 2009; S. 28: https://www.pedocs.de/volltexte/2010/2999/pdf/BE3B_Lerndokumentation_Mathematik_Anregungsmaterialien_gesamt_7.10.08_D_A.pdf (Stand 19.04.2021)
- Staatsinstitut für Schulqualität und Bildungsforschung (ISB): Die Bedeutung von Zahlen in der Umwelt unterscheiden: https://www.lehrplanplus.bayern.de/sixcms/media.php/72/GS_1-2_MA_ZO%201.1%20Bedeutung%20von%20Zahlen%20in%20der%20Umwelt%20unterscheiden.pdf (Stand 19.04.2021)
- Staatsinstitut für Schulqualität und Bildungsforschung (ISB): Expertenbeitrag: http://www.isb.bayern.de/download/23684/isb_expertenbeitrag_gasteiger.pdf (Stand 19.04.2021)
- Staatsinstitut für Schulqualität und Bildungsforschung (ISB): Frühe mathematische Kompetenzen als wesentliche Voraussetzung für späteres Rechnen, in “Kinder mit besonderen Schwierigkeiten beim Rechnenlernen”, S. 5-7: http://www.isb.bayern.de/download/20478/hr_rechnenlernen_internet.pdf (Stand 19.04.2021)
- Staatsinstitut für Schulqualität und Bildungsforschung (ISB): Kompetenzorientierter Unterricht. Leistungen beobachten – erheben – bewerten; Weißblattaufgabe: http://www.isb.bayern.de/download/19518/leistung_grundschule_internet.pdf, Seite 9 (Stand 19.04.2021)
- Stiftung Haus der kleinen Forscher; Zahlen, zählen, rechnen - Mathematik entdecken, Fingerblitz, S. 28: https://www.haus-der-kleinen-forscher.de/fileadmin/Redaktion/1_Forschen/Themen-Broschueren/Broschuere_Mathematik_Zahlen-Zaehlen-Rechnen_01.pdf (Stand 19.04.2021)
- Technische Universität Dortmund, Blitzlesen:



Lernausgangslage bei Schuleintritt

Grundschule

https://mahiko.dzlm.de/sites/mahiko/files/uploads/1_schuljahr/zahlenschnellsehen/pdf/1schuljahr_zahlenschnellsehen_uebungen_blitzgucken_final.pdf (Stand 19.04.2021)

- Technische Universität Dortmund, Pikas, Spielanleitung "Hamstern": https://pikas.dzlm.de/pikasfiles/uploads/upload/Material/Haus_6_-_Heterogene_Lerngruppen/FM/Modul_6.3/Teilnehmermaterial/Hamstern/L/Spielregeln.pdf (Stand 19.04.2021)

3. Lern- und Arbeitsverhalten

Aufgabe	Auftrag/Impuls/Methode	beobachtbare Fähigkeiten
<p>Forscheraufgabe</p>	<p>Forscher sind neugierig. Sie wollen etwas entdecken und herausfinden, wie etwas funktioniert. Deshalb stellen sie sich oft Fragen.</p> <p>Bsp.: Warum platzt ein Luftballon, wenn man immer weiter reinbläst?</p> <p>Versuch und Notizen dazu:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Das brauchen wir. • So machen wir es. • Wir vermuten, was passiert. • Wir beobachten. • So erklären wir das. • Wir überlegen, wie der Versuch geklappt hat. 	<ul style="list-style-type: none"> • Interesse, Motivation, Aufgeschlossenheit für Neues • Konzentration und Aufmerksamkeit (bleibt bei der jeweiligen Tätigkeit, wird nicht durch externe Reize abgelenkt) • Anstrengungsbereitschaft • Selbstständigkeit • Reflexionsfähigkeit <p>weitere beobachtbare Fähigkeiten:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Kooperationsfähigkeit • Aufträge verstehen und ausführen • Initiative zum Mitbestimmen zeigen
<p>Materialtisch für den Schreib- und Leselernprozess nutzen</p>	<p>Angebotene Materialien für den eigenen Lernprozess nutzen.</p> <p>Beispiele:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Holzbuchstaben für die Lautanalyse und für die richtige Anordnung lauttreuer vorgegebener Wörter • Lautiertes Schreiben nach Bildern mit einer Anlauttabelle • Blankohefte zur Übung von Buchstaben • Verschiedenen Stifte und Schreibunterlagen zur Übung von Buchstaben und Wörtern. • Lesedose für die Zuordnung von Wörtern zu 	<ul style="list-style-type: none"> • Interesse, Motivation, Aufgeschlossenheit für Neues • Anstrengungsbereitschaft • Konzentration und Aufmerksamkeit (bleibt bei der jeweiligen Tätigkeit, wird nicht durch externe Reize abgelenkt) • Gedächtnis • Selbstständigkeit • Sorgfalt, Genauigkeit bei den Aufgaben <p>weitere beobachtbare Fähigkeiten:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Kooperationsfähigkeit • Aufträge verstehen und ausführen • Initiative zum Mitbestimmen zeigen



	Bildern	
eine Mindmap erstellen	<p>Ideen z. B. zum Thema "Tiere" sammeln und aufschreiben</p> <ul style="list-style-type: none"> • Schreibt das Thema in die Mitte und kreist es ein. • Zeichnet Linien an den Kreis und schreibt alle Tiere auf, die ihr kennt. • An diese Wörter zeichnet ihr wieder Äste und verbindet sie mit den Begriffen, die zu den Tieren passen. • (beispielhaft zeigen) 	<ul style="list-style-type: none"> • Leistungs- und Erfolgsmotivation • Kritikfähigkeit • Konzentration auf ein Thema • Anstrengungsbereitschaft • Selbstständigkeit • Sorgfalt, Genauigkeit • Arbeitstempo <p>weitere beobachtbare Fähigkeiten:</p> <ul style="list-style-type: none"> • themenspezifischer Wortschatz • Sprachverständnis • Aufträge verstehen und ausführen
Schulweg beschreiben	<p>Beschreibe deinen Schulweg. Zeichne deinen Schulweg (Elternhaus und Schulhaus vorgezeichnet).</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Konzentration und Aufmerksamkeit • Gedächtnis • Sorgfalt, Genauigkeit bei den Aufgaben • Arbeitstempo <p>weitere beobachtbare Fähigkeiten:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Wortschatz • Sprachverständnis • Aufträge verstehen und ausführen
Arbeitsplatzgestaltung	<p>Die Schülerinnen und Schüler ...</p> <ul style="list-style-type: none"> • richten ihren Arbeitsplatz her. • behandeln ihre Arbeitsmaterialien pfleglich. • halten Ordnung unter ihrer Bank. 	<ul style="list-style-type: none"> • Konzentration und Aufmerksamkeit • Sorgfalt • Selbstständigkeit • Anstrengungsbereitschaft <p>weitere beobachtbare Fähigkeiten:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Aufträge verstehen und ausführen • Leistungs- und Erfolgsmotivation



Hefteinträge und Hausaufgaben	Die Schülerinnen und Schüler gestalten Hefteinträge und fertigen ihre Hausaufgaben an.	<ul style="list-style-type: none">• Konzentration und Aufmerksamkeit• Sorgfalt, Genauigkeit• Selbstständigkeit• Anstrengungsbereitschaft weitere beobachtbare Fähigkeiten: <ul style="list-style-type: none">• Aufträge verstehen und ausführen• Leistungs- und Erfolgsmotivation• Motorik/Feinmotorik
--------------------------------------	--	---

Links/Literatur/Weiterführende Materialien:

- Brandenburg, B.: Mein tägliches Konzentrationstraining / 1.-2. Schuljahr, Kerpen, 2008
- Hippenstiel, C.-M., Krautz, H.: Konzentrations – Trainingsprogramm I für das 1. und 2. Schuljahr, Göttingen, 2000
- Krowatschek, D., Wingert, G.: Das neue Marburger Verhaltenstraining (MVT) - Kinder wahrnehmen - stärken – begleiten, Dortmund, 2019
- Krowatschek, D., Albrecht, S., Krowatschek, G.: Marburger Konzentrationstraining (MKT) für Kindergarten, Vorschule und Eingangsstufe, Hamburg, 2019
- Roebers, C. M., Röthlisberger, M., Neuenschwander, R., Cimeli, P.: Berner Material zur Förderung exekutiver Funktionen – Nele und Noa im Regenwald, München, 2020
- Staatsinstitut für Schulqualität und Bildungsforschung (ISB): Kompetenzorientierter Unterricht. Leistungen beobachten – erheben – bewerten: http://www.isb.bayern.de/download/19518/leistung_grundschule_internet.pdf (Stand 19.04.2021)

4. Sozialverhalten/emotionale Entwicklung

Aufgabe	Auftrag/Impuls/Methode	beobachtbare Fähigkeiten
Miteinander in der Vorviertelstunde	Schülerinnen und Schüler unterhalten sich, spielen miteinander, sehen gemeinsam Kinderbücher an oder beschäftigen sich mit Spielen oder Materialien aus der Freiarbeitsecke.	<ul style="list-style-type: none"> • Kontaktfähigkeit • Gruppenfähigkeit (z. B. eigene Wünsche zurückstellen können, Rücksichtnahme, sich in der Gruppe angesprochen fühlen, warten können, bis man an der Reihe ist)
Bildbetrachtung zu einer Pausenhof-/ Spielplatzsituation	Die Schülerinnen und Schüler betrachten ein Bild zu einer Situation auf dem Spielplatz oder auf dem Pausenhof. Sie beschreiben und beurteilen die Interaktion der Kinder, die auf dem Bild zu sehen sind. Sie ziehen zudem Vergleiche zu eigenem Erleben in ähnlichen Situationen.	<ul style="list-style-type: none"> • Gruppenfähigkeit (s.o.) • Einfühlungsvermögen • Kooperationsfähigkeit weitere zu beobachtende Fähigkeiten: <ul style="list-style-type: none"> • freies und spontanes Sprechen • Aufträge verstehen und ausführen • richtige Verwendung der Lokaladverbien
Arbeitsaufträge in Partner- oder Gruppenarbeit	Versuch durchführen (z. B. im Forscherlabor: Eigenschaften von Stoffen, Wasserlöslichkeit, Wasserdurchlässigkeit, Formbarkeit; Brennbarkeit) Arbeitsmaterialien gemeinsam aufräumen	<ul style="list-style-type: none"> • Gruppenfähigkeit (s.o.) • Kooperationsfähigkeit • Leistungs- und Erfolgsmotivation • Selbstvertrauen/Selbstwertgefühl • Kritikfähigkeit • Frustrationstoleranz
mit anderen zusammen auf dem Pausenhof	Schülerinnen und Schüler spielen miteinander	<ul style="list-style-type: none"> • Kontaktfähigkeit • Initiative zum Mitbestimmen zeigen • Spielregeln beachten • Rücksicht • Selbstvertrauen/Selbstwertgefühl • Kritikfähigkeit • Frustrationstoleranz



Spiele und Wettkampf beim Sport	Schülerinnen und Schüler spielen nach Sportregeln kooperativ und kompetitiv	<ul style="list-style-type: none">• Konfliktfähigkeit• Regeln einhalten• Initiative zum Mitbestimmen zeigen• Leistung anderer anerkennen• nachgeben• Kooperationsfähigkeit• Leistungs- und Erfolgsmotivation• Selbstvertrauen/Selbstwertgefühl• Kritikfähigkeit• Konfliktfähigkeit• Frustrationstoleranz weitere zu beobachtende Fähigkeiten: <ul style="list-style-type: none">• Körperkoordination
--	---	--

Links/Literatur/Weiterführende Materialien:

- Bildungsserver Brandenburg – Berlin: Programme zum sozialen Lernen – Lebenskompetenzprogramme: https://bildungsserver.berlin-brandenburg.de/fileadmin/bbb/themen/Demokratiebildung/soziales_lernen/programme_sozlern.pdf (Stand 22.04.2021)
- DGUV: Lernen und Gesundheit – Das Schulportal der DGUV: <https://www.dguv-lug.de/primarstufe/soziale-kompetenz/ich-und-wir/> (Stand 22.04.2021)
- Hövel, D., Hennemann, Th.: Effektive Förderung emotionaler und sozialer Kompetenzen in der Grundschule mit Lubo aus dem All: https://www.uni-potsdam.de/fileadmin/projects/inklusion/PDFs/ZEIF-Blog/H%C3%B6vel_Hennemann_2016.pdf (Stand 22.04.2021)
- Staatsinstitut für Schulqualität und Bildungsforschung (ISB): So klappt`s auch mit den anderen – Wir brauchen Klassenregeln <https://www.lehrplanplus.bayern.de/zusatzinformationen/aufgabe/lernbereich/25974/fachlehrplaene/grundschule/1/hsu> (Stand 22.04.2021)
- Staatsinstitut für Schulqualität und Bildungsforschung (ISB): [Lustig, traurig, wütend? - So viele Gefühle!](#)



<https://www.lehrplanplus.bayern.de/zusatzinformationen/aufgabe/lernbereich/25942/fachlehrplaene/grundschule/2/hsu> (Stand 26.04.2021)

- Staatsinstitut für Schulqualität und Bildungsforschung (ISB): [Umgang mit Wut – Einen Streit friedlich lösen](https://www.lehrplanplus.bayern.de/sixcms/media.php/72/GS_HSU_1_2_Umgang_mit_Wut_und_Streit.pdf), https://www.lehrplanplus.bayern.de/sixcms/media.php/72/GS_HSU_1_2_Umgang_mit_Wut_und_Streit.pdf (Stand: 22.04.2021)
- Staatsinstitut für Schulqualität und Bildungsforschung (ISB): Rundbrief Erziehung konkret 1 – Klassenklima, http://www.isb.bayern.de/download/1707/08-09-23_erziehungskonkret_klassenklima.pdf (Stand 19.04.2021)
- Staatsinstitut für Schulqualität und Bildungsforschung (ISB): Rundbrief Erziehung konkret 2 - Präventives Lehrerverhalten, http://www.isb.bayern.de/download/1782/erziehungskonkret_2-finalnetz.pdf (Stand 19.04.2021)
- Staatsinstitut für Schulqualität und Bildungsforschung (ISB): Rundbrief Erziehung konkret 3 – Sozial – emotionales Lernen, http://www.isb.bayern.de/download/1895/erziehungskonkret_3_text_ganz.pdf (Stand 22.04.2021)

5. Fein- und Grobmotorik

Aufgabe	Auftrag/Impuls/Methode	beobachtbare Fähigkeiten
ausmalen, zeichnen, schneiden und kneten	mögliche Impulse: <ul style="list-style-type: none"> • Male das Bild mit verschiedenen Farben aus. • Zeichne einen Weg aus dem Labyrinth. • Verbinde die Punkte miteinander. • Übertrage das Bild so genau wie möglich in das Raster. • Schneide die Formen entlang der gestrichelten Linie aus. • Forme eine gleichmäßige Schlange. • Forme eine Figur. 	Feinmotorik und Handgeschicklichkeit <ul style="list-style-type: none"> • Körperhaltung • Stifthaltung • Handhaltung • Auge-Hand-Koordination • Koordination der beiden Hände • Händigkeit
malen mit unterschiedlichen Utensilien	mögliche Aufträge/Impulse: <ul style="list-style-type: none"> • malen mit unterschiedlichen Utensilien (Wachsmalkreiden, Fingerfarben, Holzstiften, Filzstiften) • Male ein Gewitter mit Pinsel und Stiften. • Male Schlangenlinien mit verschiedenen Farben und Zeichengeräten. • Male zur Musik mit verschiedenen Farben und Zeichengeräten. 	Feinmotorik und Handgeschicklichkeit <ul style="list-style-type: none"> • Körperhaltung • Stifthaltung • Handhaltung • Druck, mit dem Mal-/Zeichengerät über Papier geführt wird
Perlen auffädeln	möglicher Impuls: <ul style="list-style-type: none"> • Fädle aus unterschiedlichen Perlen eine Kette. 	Feinmotorik <ul style="list-style-type: none"> • Geschicklichkeit • Auge-Hand-Koordination • Ausdauer
Fingerspiele	mögliche Impulse/Aufträge: <ul style="list-style-type: none"> • Berühre mit jedem deiner Finger den Daumen. 	<ul style="list-style-type: none"> • Koordination der Fingerbewegungen • Ausmaß der Körperspannung



Lernausgangslage bei Schuleintritt

Grundschule

	<ul style="list-style-type: none">• Steigere das Tempo und mache diese Übung mit beiden Händen gleichzeitig.• Finger-Yoga	<ul style="list-style-type: none">• Konzentration
Kleidung alleine an- und ausziehen	<ul style="list-style-type: none">• an- und ausziehen als Vorbereitung für die Pause oder Sport	<ul style="list-style-type: none">• Fein- und Grobmotorik• Verschlüsse auf- und zumachen• Raum-Lage-Wahrnehmung am eigenen Körper
balancieren	mögliche Aufträge: <ul style="list-style-type: none">• balancieren auf einem am Boden liegendem Seil (vorwärts, rückwärts, mit geschlossenen Augen)• Kreuzschritte über eine Linie	Grobmotorik <ul style="list-style-type: none">• Gleichgewicht• Lateralität
springen und laufen	mögliche Aufträge: <ul style="list-style-type: none">• kleine Spiele wie „Feuer, Wasser, Luft und Erde“ oder „Linienfangen“• hüpfen auf zwei Beinen und auf einem Bein• Seilspringen	<ul style="list-style-type: none">• Grobmotorik• Körperkoordination• Laufstil• Ausdauer
Ballspiele	mögliche Aufträge: <ul style="list-style-type: none">• Bälle werfen, fangen, rollen, prellen und kicken• alleine und im Tandem	<ul style="list-style-type: none">• Grobmotorik• Körperkoordination• Händigkeit, Füßigkeit• Reaktionsgeschwindigkeit
Treppensteigen	<ul style="list-style-type: none">• im Schulalltag beobachten	<ul style="list-style-type: none">• Grobmotorik• Körperkoordination• Bewegungssicherheit• Gleichgewicht
Bewegungslied oder Tanz	<ul style="list-style-type: none">• Einstudieren von Bewegungsliedern oder einfachen Tänzen	<ul style="list-style-type: none">• Körperkoordination• Reaktionsgeschwindigkeit



Links / Literatur / Weiterführende Materialien:

- Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung: Zeit für Bewegung: <https://www.bzga.de/infomaterialien/ernaehrung-bewegung-stressregulation/> (Stand 22.04.2021)
- Martzog, Ph.: Feinmotorische Fähigkeiten und kognitive Fähigkeiten bei Kindern im Vorschulalter, Marburg, 2015
- Rosendahl, J.: Die Feinmotorik trainieren, Hamburg, 2014
- Stiftung Kindergesundheit: <https://www.rakuns.de/das-programm/initiator/stiftung-kindergesundheit.html> (Stand 22.04.2021)
- Ziegler, A., Stöger, H., Martzog, Ph.: Feinmotorische Defizite als Ursache des Underachievements begabter Grundschüler https://www.ssoar.info/ssoar/bitstream/handle/document/26925/ssoar-disk-2008-1-ziegler_et_al-feinmotorische_defizite_als_ursache_des.pdf?sequence=1 (Stand 22.04.2021)